

RS OGH 1952/2/27 1Ob162/52

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.02.1952

Norm

AußStrG §9 J1

HGB §13b

ProkG §1 Abs3

Rechtssatz

Die Rechtsfähigkeit einer ausländischen Person richtet sich nach ausländischem Recht. Es kann daher auch die Zweigniederlassung einer juristischen Person von einer Struktur, die den inländischen Gesetzen unbekannt ist, in das Handelsregister eingetragen werden, wenn sie ein Handelsgewerbe betreibt. In Handelsregistersachen ist die Finanzprokuratur nicht berechtigt, ein rechtskräftig abgeschlossenes Verfahren durch Einbringung eines Rechtsmittels wieder in Gang zu bringen (entgegen SZ 21/133).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 162/52

Entscheidungstext OGH 27.02.1952 1 Ob 162/52

SZ 25/48 = EvBl 1952/160 S 243 = EvBl 1952/163 S 245 = NZ 1952,109

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0006885

Dokumentnummer

JJR_19520227_OGH0002_0010OB00162_5200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at